

VITA ENAMIC® HYBRIDKERAMIK

Informationen für Zahnärzte



VITA Farbbestimmung

VITA Farbkommunikation

VITA Farbproduktion

VITA Farbkontrolle

Stand 2022-11

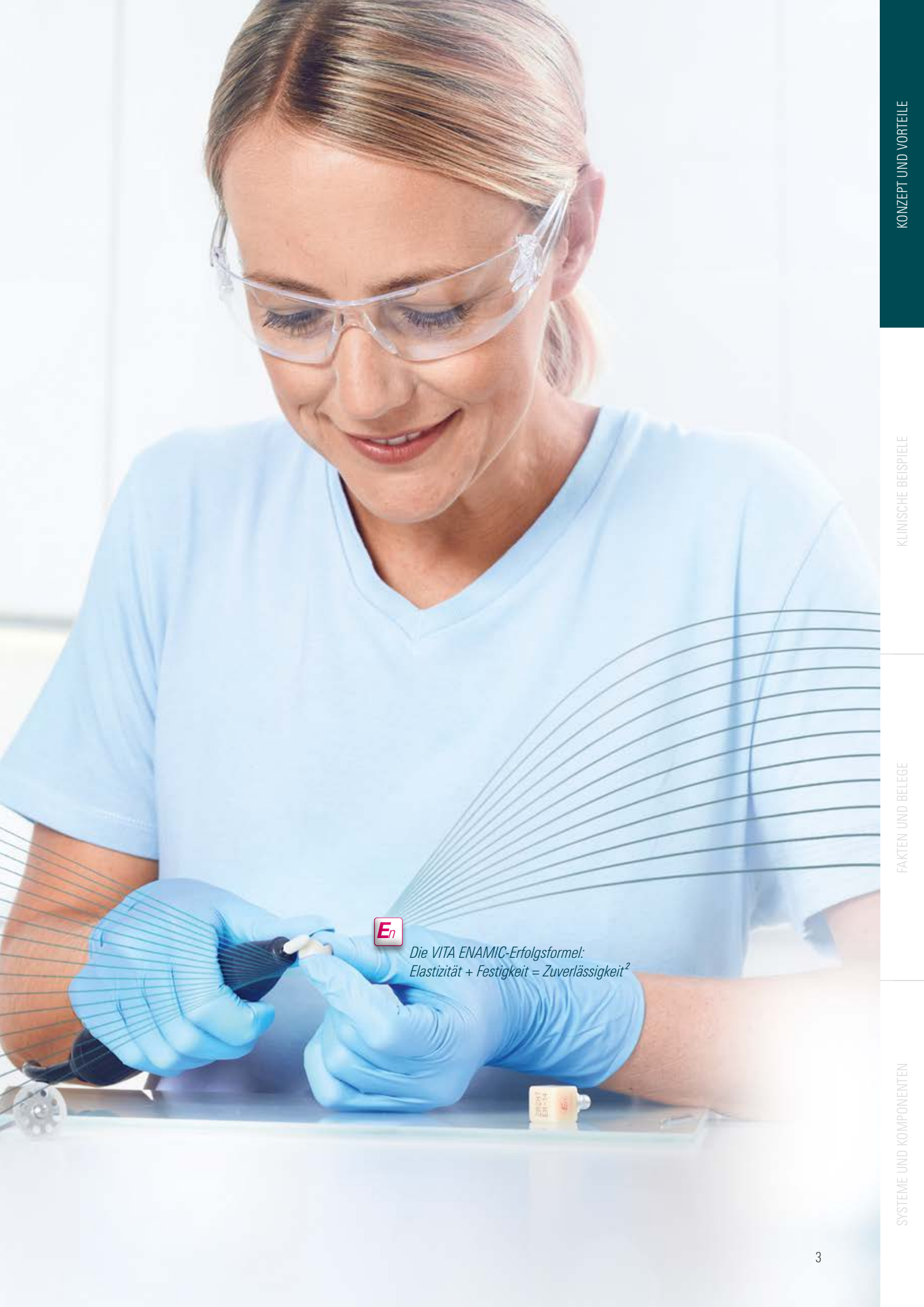


VITA – perfect match.

VITA

KONZEPT UND VORTEILE

VITA ENAMIC® Hybridkeramik kombiniert enorme Belastbarkeit mit hoher Elastizität. Der Werkstoff verfügt über zahnähnliche Eigenschaften und ermöglicht ein natürliches Farbspiel. Lesen Sie weiter und erfahren Sie mehr.



Die VITA ENAMIC-Erfolgsformel:
Elastizität + Festigkeit = Zuverlässigkeit²

VITA ENAMIC® – BELASTBARKEIT NEU DEFINIERT*



Was?

- VITA ENAMIC ist die weltweit einzigartige dentale Hybridkeramik mit einer dualen Keramik-Polymer-Netzwerkstruktur.
- Der innovative Werkstoff kombiniert hohe Belastbarkeit mit hoher Elastizität und ermöglicht hochpräzise, substanzschonende Versorgungen.

Wofür?

VITA ENAMIC eignet sich besonders für:

- minimalinvasive, grazile Rekonstruktionen

Womit?

VITA ENAMIC ist in unterschiedlichen Varianten und Transluzenzstufen erhältlich:

- VITA ENAMIC, VITA ENAMIC multiColor, VITA ENAMIC IS
- T (Translucent), HT (High Translucent), ST (Super Translucent)

*) Diese Hybridkeramik garantiert erstmals neben einer besonderen Elastizität auch eine Belastbarkeit nach dem adhäsiven Verbund.

EIN WERKSTOFF FÜR VIELFÄLTIGE LÖSUNGEN



VITA ENAMIC®

- Monochromatische CAD/CAM-Rohlinge in drei Transluzenzstufen für substanzschonende Rekonstruktionen.

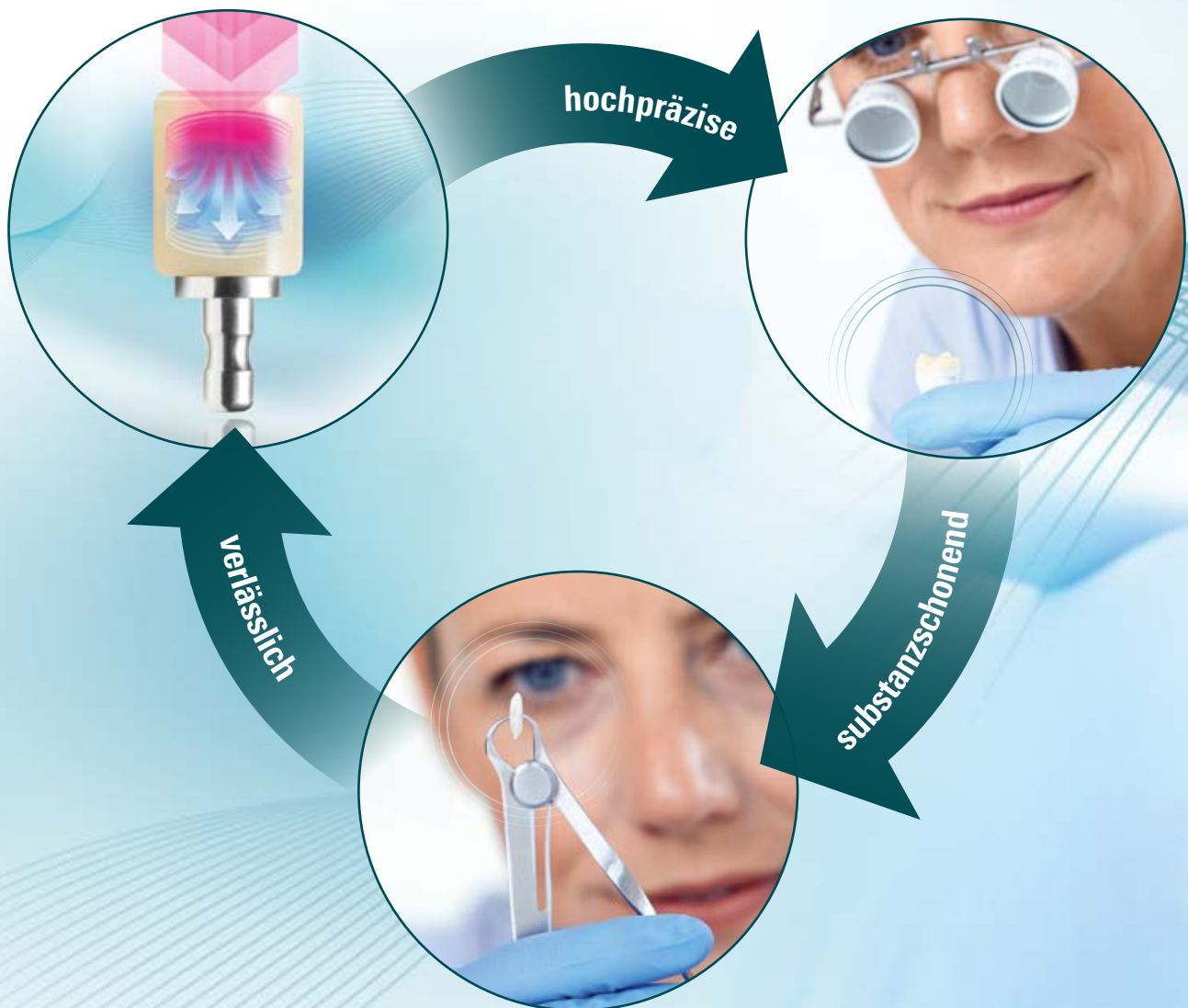
VITA ENAMIC® multiColor

- Multichromatische CAD/CAM-Rohlinge mit integriertem Farbverlauf für ästhetische Rekonstruktionen per Knopfdruck.

VITA ENAMIC® IS

- CAD/CAM-Rohlinge mit integrierter Schnittstelle zu einer Klebe-/Titanbasis für die effiziente Herstellung implantatgetragener Suprakonstruktionen.

DIE VORTEILE



Verlässlich

- Beständige Versorgungen herstellen dank belastbarer Hybridkeramik mit kaukraftabsorbierenden Eigenschaften.

Substanzschonend

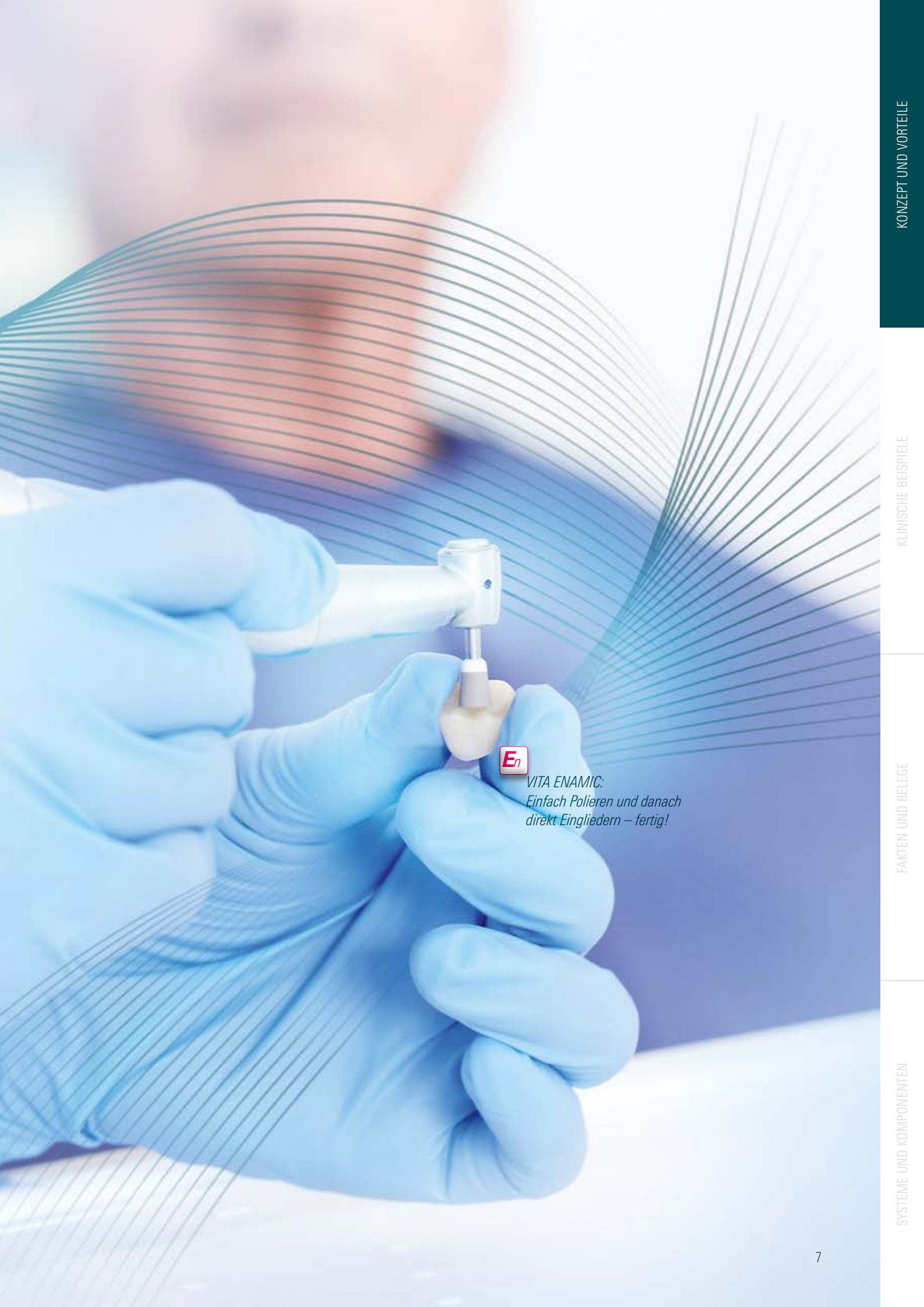
- Non-/minimalinvasiv versorgen, da die elastische Hybridkeramik reduzierte Wandstärken ermöglicht.

Hochpräzise

- Detailgetreue, passgenaue und grazile Konstruktionen fertigen, dank hoher Kantenstabilität.

Wirtschaftlich

- Wirtschaftlich rekonstruieren durch zeitsparende CAM-Fertigung und einfache Finalisierung mittels Politur ohne jede Brandführung.



*VITA ENAMIC:
Einfach Polieren und danach
direkt Eingliedern – fertig!*

ERWEITERTES BEHANDLUNGSSPEKTRUM – ZAHNHEILKUNDE 4.0

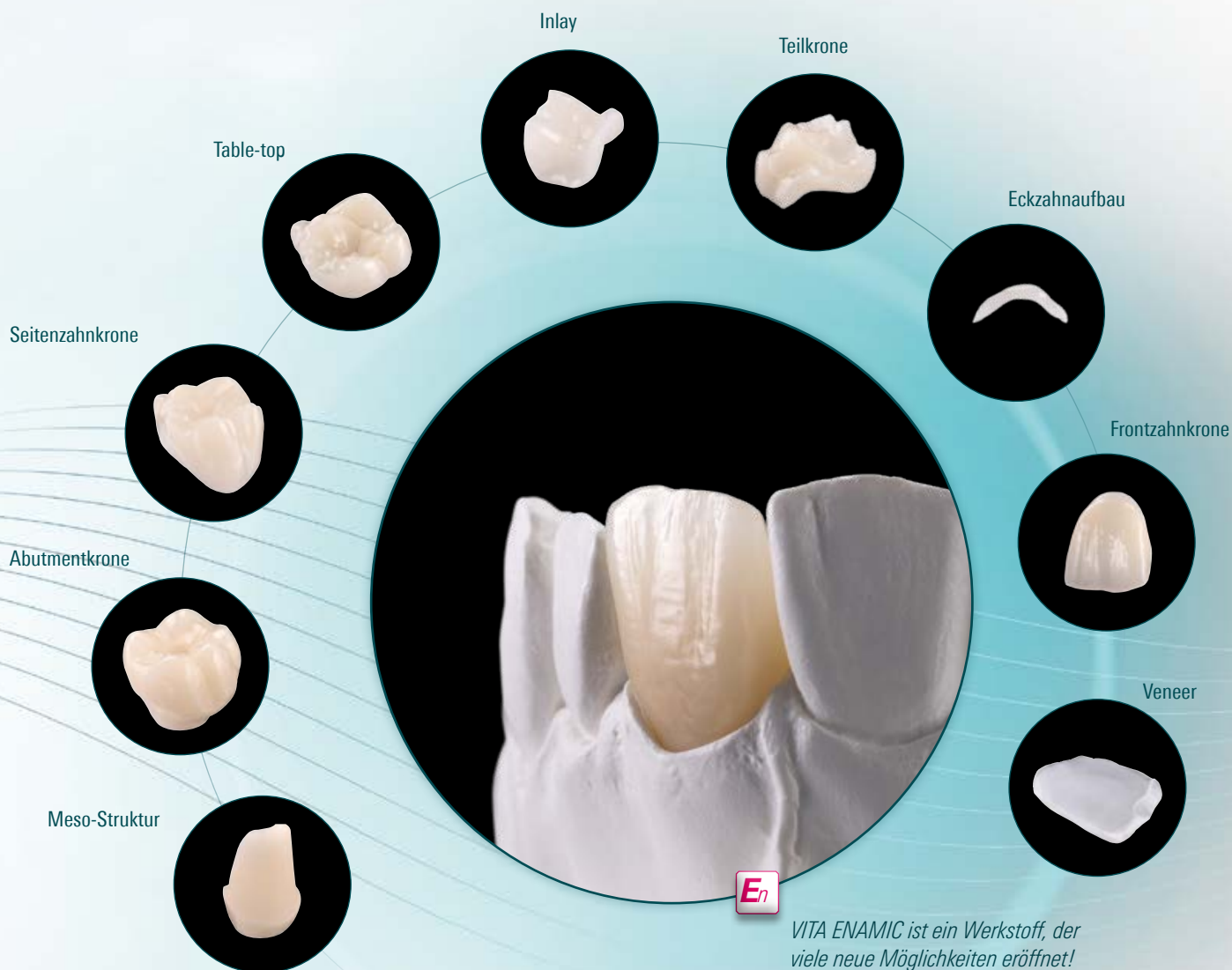


VITA ENAMIC®

VITA ENAMIC® multiColor



VITA ENAMIC® IS



VITA ENAMIC ist ein Werkstoff, der viele neue Möglichkeiten eröffnet!

Warum?

VITA ENAMIC eröffnet neue Möglichkeiten und erweitert das dentale CAD/CAM-Behandlungsspektrum – für die digitale Zahnheilkunde 4.0.

Wofür?

VITA ENAMIC: Empfohlene Indikationen

- substanzschonende Rekonstruktionen mit reduzierten Wandstärken
- hochbelastbare Seitenzahnkronen bei limitiertem Platzangebot
- präzise Versorgung kleiner Defekte (z. B. indirekte Zahnfleischfüllungen)
- non-/minimalinvasive Rekonstruktion von Kauflächen (Table-tops)

VITA ENAMIC multiColor: Empfohlene Indikationen

- ästhetische Kronenversorgungen mit lebendigem Farb-/Lichtspiel
- grazile (Non-Prep-)Veneers für kosmetische Rekonstruktionen

VITA ENAMIC IS: Empfohlene Indikationen

- implantatgetragene Abutmentkronen und Meso-Strukturen

BEWÄHRTES WERKSTOFFKONZEPT



Bewährtes Werkstoffkonzept

- Mit VITA ENAMIC wird das bereits in Baugewerbe und Flugzeugbau bewährte Konzept verstärkter „Verbundmaterialien“ für den dentalen Einsatz erschlossen.

Verstärkte Keramikstruktur

- Bei VITA ENAMIC wird das dominierende keramische Netzwerk durch ein Polymer-Netzwerk verstärkt, für verbesserte mechanische Eigenschaften.

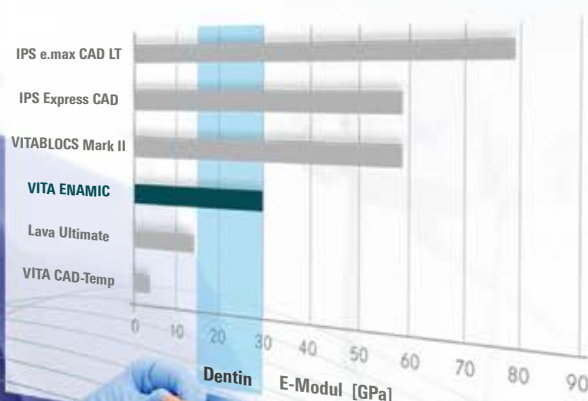
Millionenfach angewendet

- Seit 2013 wurden in Praxen und Laboren weltweit rund 3,5 Millionen Einheiten aus VITA ENAMIC Hybridkeramik hergestellt.

NATURNAH VERSORGEN – PATIENTEN BEGEISTERN

„Meine VITA ENAMIC-Versorgung fühlt sich wie meine natürliche Zahnschubstanz an, das begeistert mich!“
H. Kimmich, Lörrach, Deutschland

Elastizitätsmodul*



Quelle: Interne Untersuchung VITA F&E; Berechnung der Elastizitätsmodule o. g. Materialien aus Spannungs-Dehnungs-Diagrammen von Biegefestigkeitsmessungen, Bericht 03/12 ([1], vgl. Prospektrückseite)

Zahnähnliche Eigenschaften

- VITA ENAMIC ist ein biomimetischer Werkstoff, der durch naturnahe Eigenschaften wie etwa eine dentinähnliche Elastizität überzeugen kann.*

Hohe Patientenzufriedenheit

- Mit VITA ENAMIC versorgte Patienten schätzen das mit natürlichen Zähnen vergleichbare Kaugefühl und zeigen sich vielfach begeistert.

Vielfältige Möglichkeiten

- Dank seiner Elastizität lässt der Werkstoff ein breites Spektrum an Therapiemöglichkeiten (z. B. bei Funktionstherapie) zu, die teils jedoch noch experimentell sind.

*) Hinweis: Mit einer Elastizität von 30 GPa liegt VITA ENAMIC im Bereich von menschlichem Dentin. Literaturangaben zum Elastizitätsmodul von menschlichem Dentin weisen eine große Bandbreite auf. Quelle: Kinney JH, Marshall SJ, Marshall GW. The mechanical properties of human dentin: a critical review and re-evaluation of the dental literature. Critical Reviews in Oral Biology & Medicine 2003; 14:13–29



KLINISCHE BEISPIELE

VITA ENAMIC® Hybridkeramik eignet sich neben den klassischen Einzelzahnrestorationen insbesondere für minimalinvasive, grazile und implantatgetragene Rekonstruktionen. Jetzt mehr erfahren.



VITA ENAMIC:
*Seit 2013 wurden rund 3,5 Millionen Einheiten
aus der Hybridkeramik hergestellt!*

VITA ENAMIC® IM KLINISCHEN EINSATZ

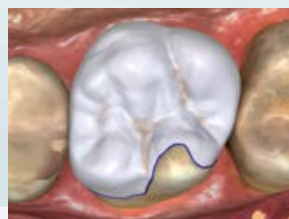
FALLBEISPIEL 1: TEILKRONENVERSORGUNG



1. Insuffiziente Amalgamfüllung an Zahn 16.



2. Situation nach Exkavation, Präparation und adhäsiver Aufbaufüllung.



3. Die virtuelle, mit der CEREC Software kreierte Teilkrone.



4. Finale Politur der Teilkrone mit einem VITA ENAMIC Hochglanzpolierer.

Bildquelle: ZA Dr. Sebastian Horvath, Jestetten, Deutschland

FALLBEISPIEL 2: VOLLKRONENVERSORGUNG



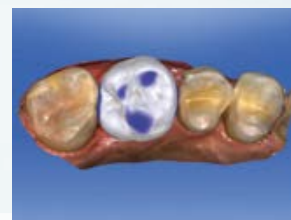
1. Insuffiziente Komposit- und Amalgamfüllung Zahn 16.



2. Stumpfaufbau und Präparation Zahn 16.



3. Das virtuelle Modell der Präparation.



4. Computer-aided Design der Vollkrone.

Bildquelle: ZA Dr. Julián Conejo, Philadelphia, USA

FALLBEISPIEL 3: IMPLANTATGETRAGENE KRONENVERSORGUNG



1. Implantation in Regio 46. Intraorale Situation mit ideal ausgeformtem Weichgewebe.



2. Postoperativ fixierter Scanbody zum Scan der Implantatposition.



3. Digital konstruierte Abutmentkrone.



4. Charakterisierung der geschliffenen Restauration mit VITA ENAMIC STAINS.

Bildquelle: ZA Dr. Andreas Kurbad, Viersen-Dülken, Deutschland



5. Fertig ausgearbeitete Restauration vor adhäsiver Befestigung.



6. Final adhäsiv befestigte VITA ENAMIC-Teilkrone in situ.



5. Die virtuell im Block platzierte Restauration.



6. Die definitiv befestigte VITA ENAMIC-Krone in situ.



5. Verschluss des Schraubenkanals mittels Komposit.



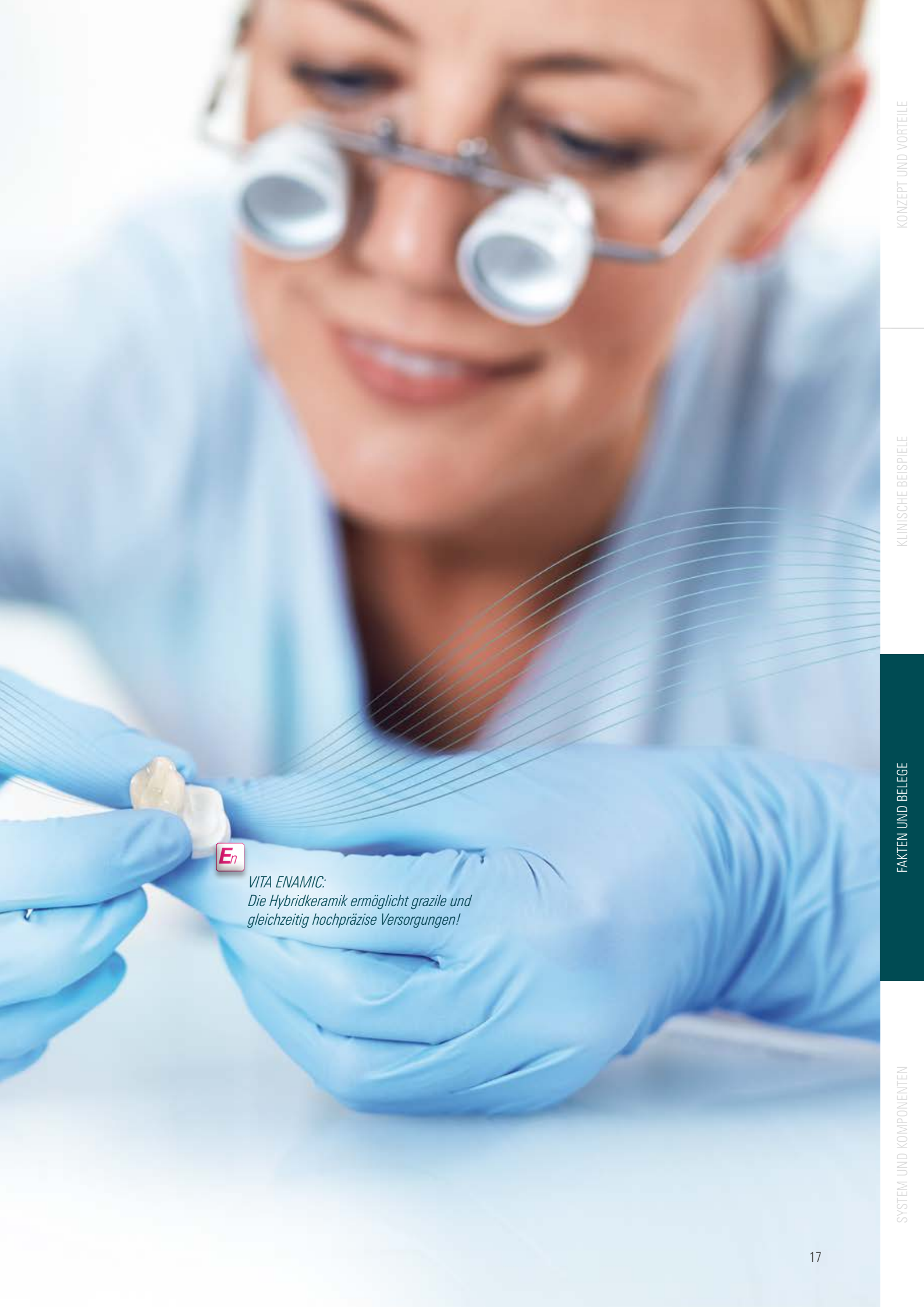
6. Rote und weiße Harmonie nach der Eingliederung von 46.





FAKTEN UND BELEGE

VITA ENAMIC® bietet hohe Verlässlichkeit, ermöglicht hochpräzise, substanzschonende Versorgungen und lässt sich effizient verarbeiten. Zentrale Fakten und Belege finden Sie auf den Folgeseiten.



E_n

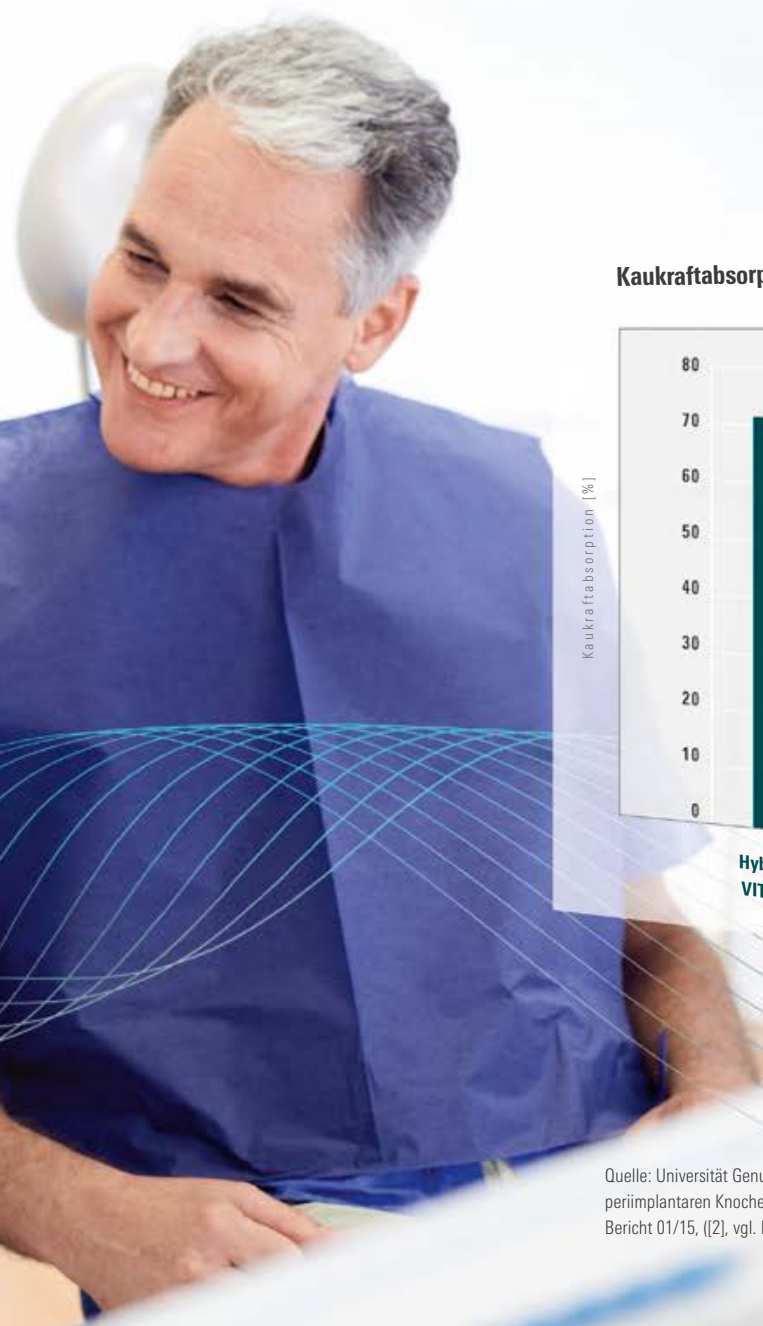
VITA ENAMIC:
Die Hybridkeramik ermöglicht grazile und gleichzeitig hochpräzise Versorgungen!

FÜNF GRÜNDE FÜR HOHE VERLÄSSLICHKEIT

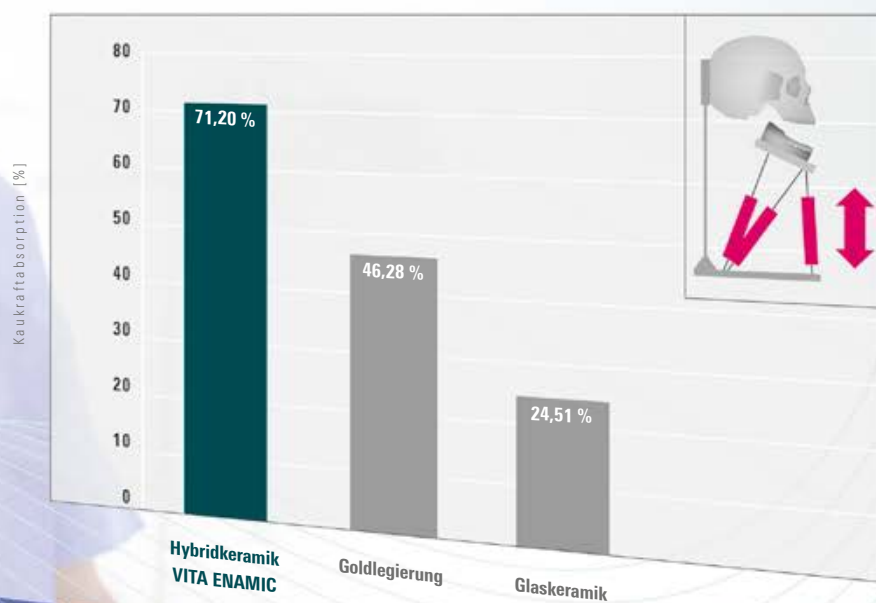
1. Hohe Resilienz – Hybridkeramik kann Kaukräfte absorbieren!



*VITA ENAMIC bietet dank seines Polymer-
netzwerks eine integrierte „Pufferfunktion“.*



Kaukraftabsorption im Vergleich zu Zirkondioxid (ZrO₂)



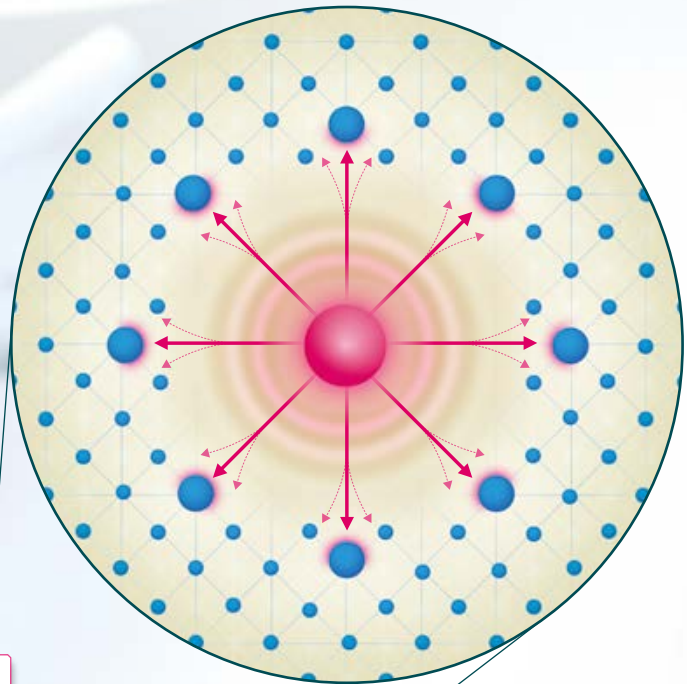
Quelle: Universität Genua, Dr. Maria Menini et al., Genua, Italien; Messungen zur Kraftübertragung auf den simulierten periimplantären Knochen mittels monolithischen Kronen aus o. g. Materialien auf einem stilisierten Implantatabutment, Bericht 01/15, ([2], vgl. Prospektrückseite).

VITA ENAMIC

- ermöglicht Rekonstruktionen mit exzellenter Resilienz, da der Werkstoff über eine integrierte „Pufferfunktion“ verfügt
- kann im Test rund 70 Prozent der Kräfte absorbieren im Vergleich zu sehr steifem Zirkondioxid

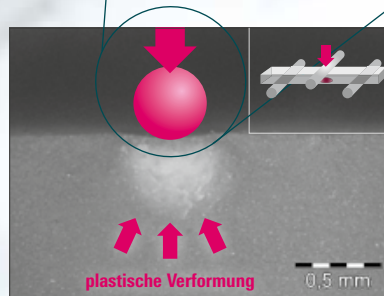
FÜNF GRÜNDE FÜR HOHE VERLÄSSLICHKEIT

2. Zuverlässigkeit durch schadenstolerante Werkstoffstruktur!

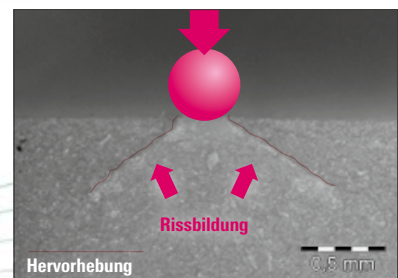


E_n

VITA ENAMIC: Werkstoff mit integrierter „Riss-Stopp-Funktion“



VITA ENAMIC Hybridkeramik



Traditionelle Silikatkeramik

Quelle: Interne Untersuchung VITA F&E; Analyse des Querschnitts der Bruchflächen o. g. Materialproben nach Vorschädigung mit einer Wolframcarbid-Kugel, Bericht 11/13 ([1], vgl. Prospektrückseite).

VITA ENAMIC

- zeigt eine hervorragende Schadenstoleranz, da das Polymernetzwerk Rissfortschritte aufhalten kann
- verformt sich im Test nach Vorschädigung plastisch, traditionelle Keramik weist dagegen deutliche Risse auf

3. Klinische Beständigkeit dank hoher Belastbarkeit!



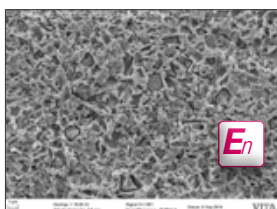
Quelle: Boston University, Prof. Dr. Russell Giordano, Boston, USA; Statische Bruchlastuntersuchung zu monolithischen, CAD/CAM-gefertigten und adhäsiv befestigten Kronen aus o. g. Materialien, Bericht 07/13 ([3], vgl. Prospektrückseite).

VITA ENAMIC

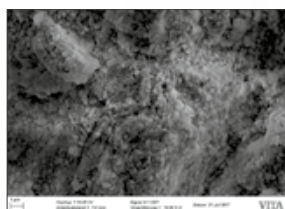
- lässt eine sehr gute klinische Beständigkeit erwarten, da der Werkstoff nach adhäsiver Befestigung enorm belastbar ist
- erreicht im Test mit 2.766 N die höchste mittlere Bruchlast aller untersuchten CAD/CAM-Materialien

FÜNF GRÜNDE FÜR HOHE VERLÄSSLICHKEIT

4. Sichere Befestigung durch bewährtes Protokoll!



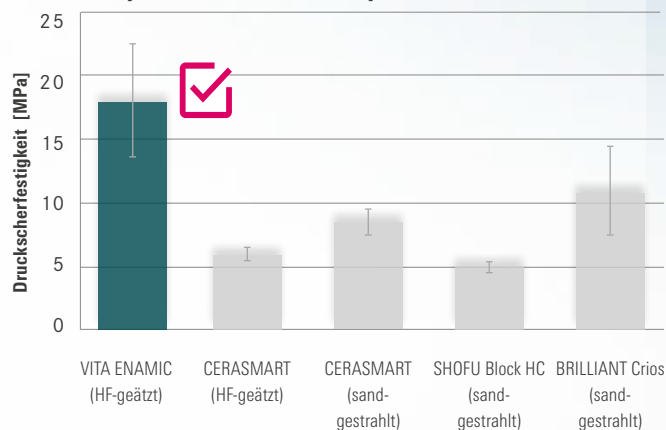
VITA ENAMIC
Geätzte Hybridkeramik



CERASMART
Sandgestrahltes Komposit

Bildquelle: VITA F&E, REM-Bild (links) von geätzter Hybridkeramikoberfläche (5%ige Flußsäure, 60 Sek.) plus REM-Bild (rechts) von sandgestrahlter Kompositoberfläche (Al₂O₃, 50 µm, 1,5 bar) 10.000-fache Vergrößerung.

Haftverbund von Variolink Esthetic zu Hybridkeramik und Kompositen

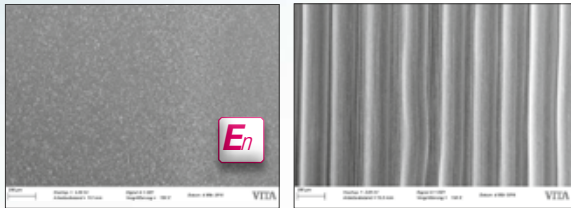


Quelle: Interne Untersuchung, VITA F&E, Dr. Berit Müller, Bericht 10/17, Test: Je CAD/CAM-Material wurden je fünf Probekörper à zwei Probenteilen hergestellt, verklebt und danach mittels Universalprüfmaschine (Typ Z10, Fa. Zwick) die Druckscherfestigkeit ermittelt; vgl. Prospektrückseite.

VITA ENAMIC

- lässt sich nach bewährtem Protokoll sicher befestigen, da die Konditionierung identisch mit der von Feldspatkeramik ist
- ermöglicht eine gute mikro-mechanische Retention mittels Flußsäureätzung der Keramikstruktur (86 Gew.-%)

5. Abrasionsstabil dank solidem Keramiknetzwerk!



VITA ENAMIC

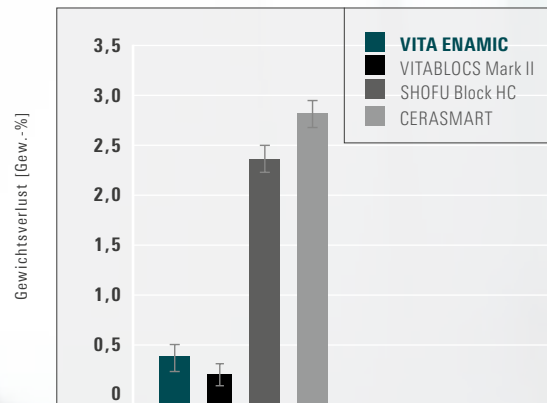
Hybridkeramik-Materialprobe nach Test

CERASMART

Komposit-Materialprobe nach Test

Bildquelle: VITA F&E, REM-Bilder von Materialproben nach Zahnbürstenabrieb, Probekörper wurden maschinell unter definierter Belastung mit abrasiver Zahncreme bebürstet, 150-fache Vergrößerung.

Zahnbürstenabriebtest



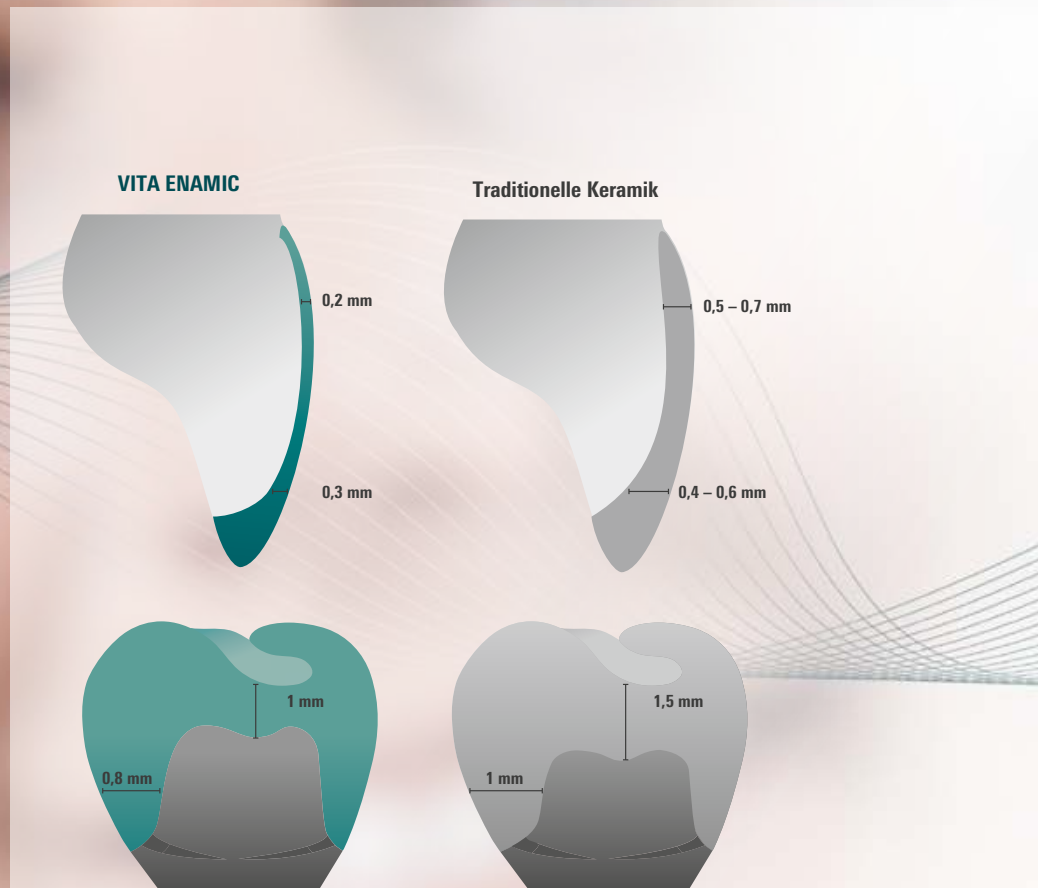
Quelle: Interne Untersuchung VITA F&E; Mittelwerte zu Gewichtsverlust nach Zahnbürstenabrieb (32 Std. mit abrasiver Zahncreme) auf Basis von fünf Materialproben je o. g. Werkstoff, Bericht 03/16 ([1], vgl. Prospektrückseite).

VITA ENAMIC

- zeigt eine hervorragende Abrasionsstabilität für zuverlässige Funktion dank solidem Keramiknetzwerk
- erreicht beim Verschleißtest sehr gute Ergebnisse, die mit bewährten Dentalkeramiken vergleichbar sind

ZWEI GRÜNDE FÜR SUBSTANZSCHONENDE REKONSTRUKTIONEN

1. Minimalinvasive Versorgung dank reduzierter Wandstärken!



VITA ENAMIC

- ermöglicht substanzschonende Versorgung, da dank hoher Resilienz reduzierte Wandstärken möglich sind
- ist vor allem bei geringem Platzangebot vorteilhaft, wenn gleichzeitig viel Zahnschubstanz erhalten werden soll

2. Grazile Rekonstruktionen durch integrierte Elastizität!



Quelle: Interne Untersuchung VITA F&E; Visuelle Begutachtung von „Non-Prep“-Veneers aus o. g. Materialien mit Wandstärken von ca. 0,2 mm nach CAM-Fertigung mit Sirona MC XL-Einheit, Wichtig: Die Produkte IPS Empress CAD und IPS e.max CAD sind für eine Wandstärke von ca. 0,2 mm vom Hersteller nicht freigegeben; Bericht 10/2011 ([1], vgl. Prospektrückseite).

VITA ENAMIC

- ermöglicht die CAM-Herstellung besonders graziler Rekonstruktionen dank der geringen Sprödigkeit des Werkstoffs
- zeigt im Test eine hervorragende CAM-Verarbeitbarkeit, da die Veneer-Geometrie (ca. 0,2 mm) nur mit Hybridkeramik realisierbar war*

*) Wichtig! Die Produkte IPS Empress CAD und IPS e.max CAD sind für eine Wandstärke von ca. 0,2 mm vom Hersteller nicht freigegeben.

ZWEI GRÜNDE FÜR HOCHPRÄZISE ERGEBNISSE

1. Detailgetreue Morphologie durch ideale CAM-Verarbeitbarkeit!

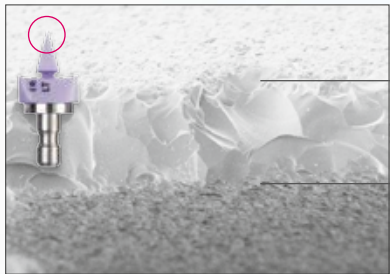


*VITA ENAMIC: Der CAD/CAM-Werkstoff, wenn es auf
passgenaue und detailgetreue Resultate ankommt!*

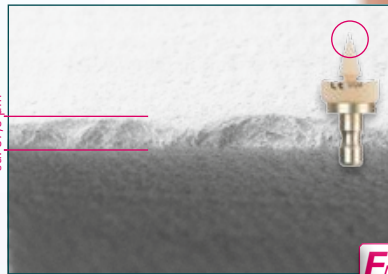
VITA ENAMIC

- ermöglicht CAM-Rekonstruktionen mit hoher Detailtreue für eine exakte Reproduktion der Funktion

2. Präzise Resultate für exakten Randschluss dank Kantenstabilität!



IPS e.max CAD



VITA ENAMIC

En

Quelle: Interne Untersuchung VITA F&E, Untersuchung von standardisierten Dreiecksformkörpern (30° Keil, Aufsicht) aus o. g. Materialproben mittels REM nach CAM-Fertigung mit Sirona MC XL-Schleifeinheit, 200-fache Vergrößerung, Bericht 05/10 ([1], vgl. Prospektrückseite).

VITA ENAMIC

- ermöglicht **grazile und präzise Randbereiche** für einen exakten Randschluss dank hoher Kantenstabilität
- **erreicht im Test eine hohe Randgenauigkeit** bei Formkörpern mit sehr dünn auslaufenden Randbereichen

ZWEI GRÜNDE FÜR HOHE WIRTSCHAFTLICHKEIT

1. Zeitsparende Herstellung in wenigen Minuten!



1. CAM-Fertigung:
ca. 5 Minuten



2. Nachbearbeiten:
ca. 2 Minuten



3. Polieren:
ca. 3 Minuten



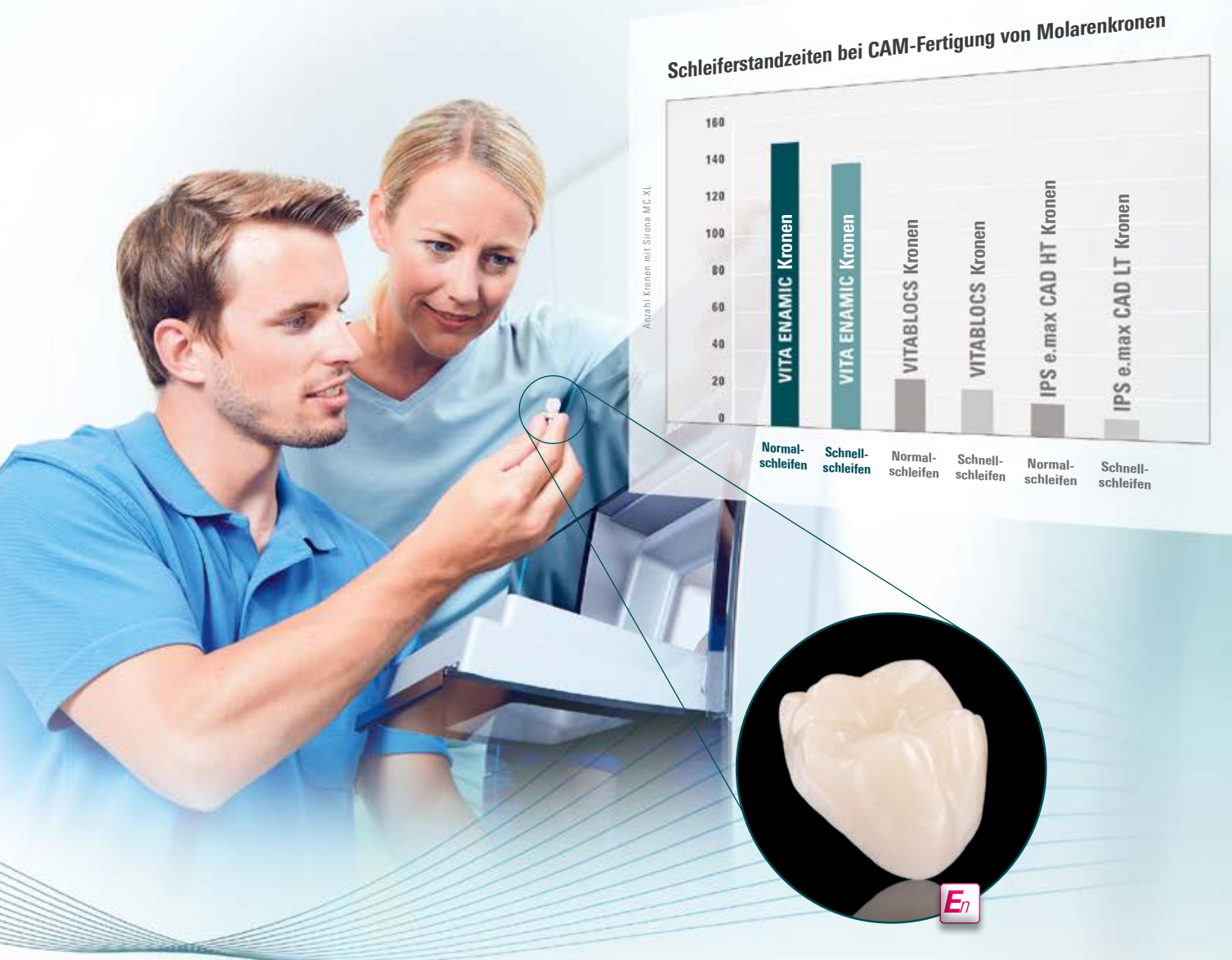
4. Befestigen:
ca. 5 – 10 Minuten



VITA ENAMIC

- ermöglicht Versorgung innerhalb weniger Minuten, da nach CAM-Prozess und Politur direkt eingegliedert werden kann
- zeigt im Test eine enorm schnelle CAM-Verarbeitbarkeit dank hoher Elastizität und ideal abgestimmter Frässtrategien

2. Wirtschaftliche CAM-Fertigung durch hohe Werkzeugstandzeit!



Quelle: Interne Untersuchung VITA F&E, Schleiferstandzeitversuche zur CAM-Fertigung von Molarenkronen aus o. g. Materialien mit jeweils einem neuen Schleiferpaar mittels Sirona MC XL-Schleifeinheit, Software 3.8 x, Bericht 03/10 ([1] vgl. Prospektrückseite)

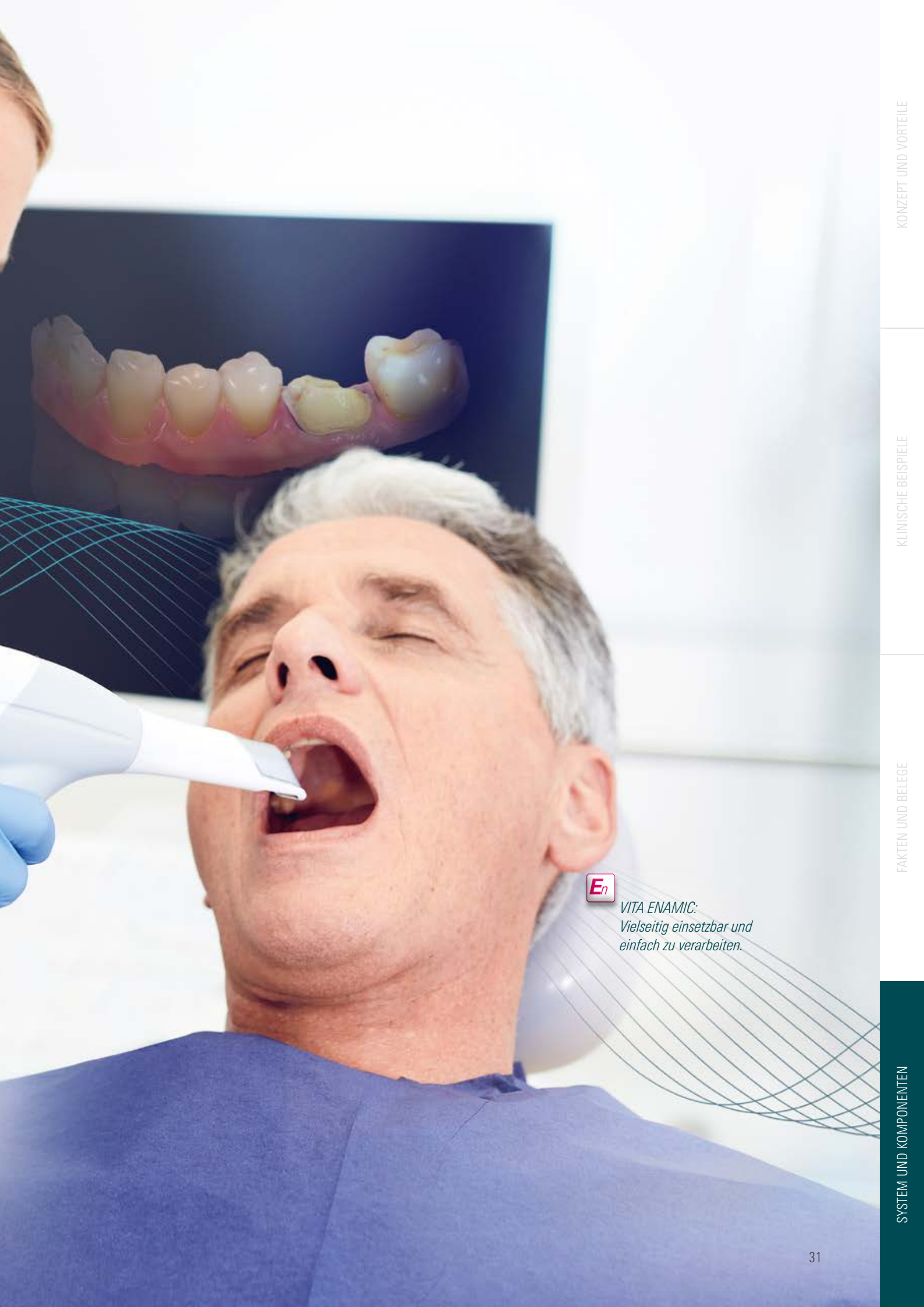
VITA ENAMIC

- lässt sich mit vielen Systemen wirtschaftlich verarbeiten, da die Hybridkeramik hohe Werkzeugstandzeiten ermöglicht
- erreicht im Test bis zu 7-fach höhere Schleiferstandzeiten bei der Kronenfertigung mit Sirona MC XL im Vergleich zu Glaskeramik



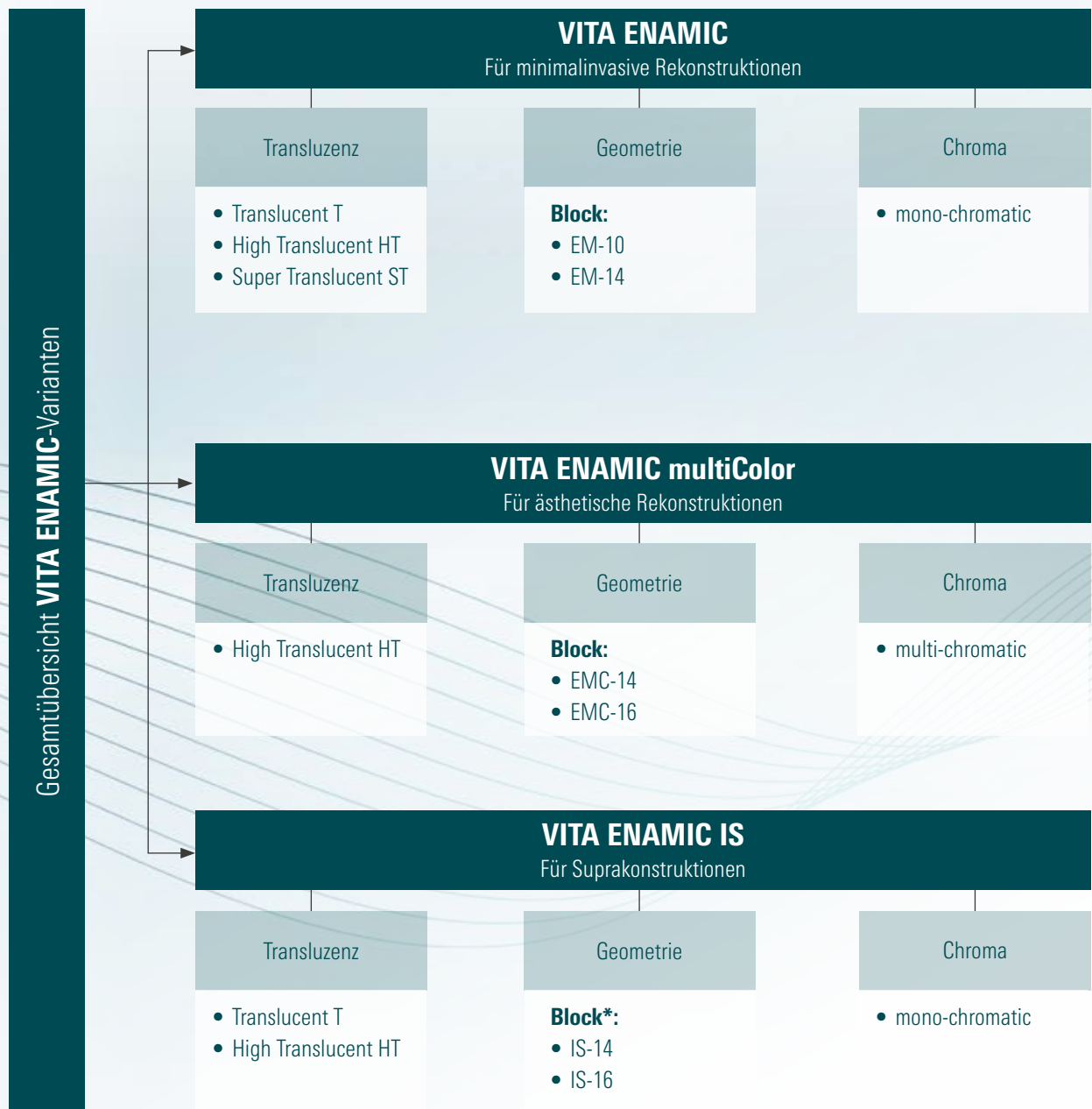
SYSTEM UND KOMPONENTEN

VITA ENAMIC® ist in vielfältigen Varianten, Transluzenzstufen und Farben erhältlich. Ideal abgestimmte Systemkomponenten ermöglichen eine effiziente Verarbeitung. Lesen Sie weiter und erfahren Sie mehr.



VITA ENAMIC:
*Vielseitig einsetzbar und
einfach zu verarbeiten.*

VARIANTEN, GEOMETRIEN, TRANSLUZENZSTUFEN



*) Die Geometrie IS-14 ist in T und die Geometrie IS-16 ist in HT erhältlich.

VERFÜGBARES FARBANGEBOT

Transluzenzstufen	VITA SYSTEM 3D-MASTER Farbspektrum									
	0M1	1M1	1M2	2M1	2M2	2M3	3M1	3M2	3M3	4M2
Super Translucent		■	■		■			■		■
High Translucent	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
High Translucent multiColor		■	■		■			■		■
Translucent	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■


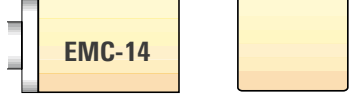
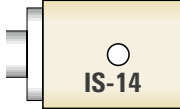

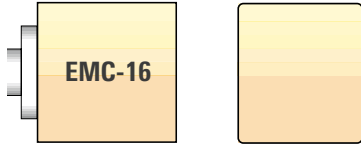
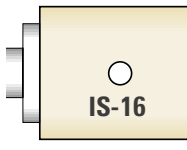
INDIKATIONSEMPFEHLUNG (je Variante/Transluzenzstufe):

Transluzenzstufe	VITA ENAMIC			VITA ENAMIC multiColor	VITA ENAMIC IS	
	T Translucent	HT High Translucent	ST Super Translucent	HT High Translucent	T Translucent	HT High Translucent
Indikation						
	—	○	●	○	—	—
	—	○	●	○	—	—
	—	●	○	—	—	—
	—	●	○	○	—	—
	—	●	●	●	—	—
	—	●	○	●	—	—
	●*	●	—	●	—	—
	●*	○	—	—	○	●

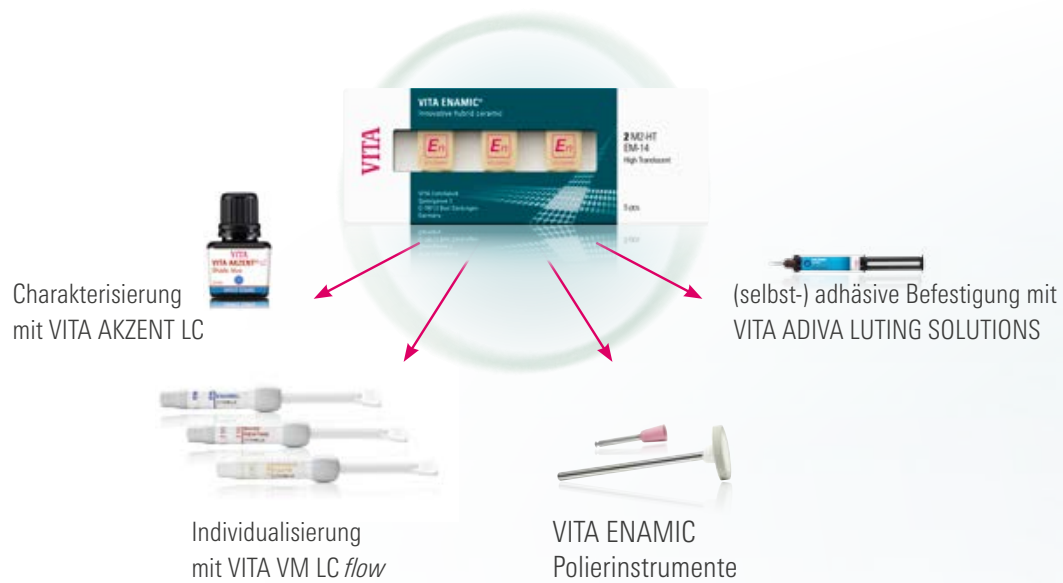
● empfohlen ○ möglich

*) Translucent empfiehlt sich aufgrund seiner vergleichsweise hohen Opazität dann, wenn beispielsweise Strukturen aus Metall oder Verfärbungen bei natürlicher Zahnschmelze maskiert werden müssen.

VERFÜGBARE GEOMETRIEN

VITA ENAMIC	VITA ENAMIC multiColor	VITA ENAMIC IS
 <p>EM-14: 12 x 14 x 18 mm</p>	 <p>EMC-14: 12 x 14 x 18 mm</p>	 <p>IS-14: 18 x 14 x 12 mm (für Meso-Strukturen)</p>
 <p>EM-10: 8 x 10 x 15 mm</p>	 <p>EMC-16: 18 x 16 x 18 mm</p>	 <p>IS-16: 18 x 16 x 18 mm (für Abutment-Kronen)</p> <p>Hinweis: Je Geometrie mit integrierter S- oder L-Schnittstelle.</p>

VERFÜGBARE SYSTEMKOMPONENTEN



BESCHREIBUNG ZU KOMPONENTEN



VITA ENAMIC Rohlinge

Packung VITA ENAMIC à fünf Hybridkeramik-Rohlinge.



VITA ENAMIC Polishing Set clinical/technical

2-stufiges Poliersystem mit insgesamt sechs Vor- und Hochglanzpolierern für das Winkel- bzw. Handstück.



VITA AKZENT LC

Lichthärtende Malfarben/Glasur zur Reproduktion individueller Farbeffekte sowie zur Umsetzung von Farbkorrekturen von VITA ENAMIC-Restaurationen.



VITA VM LC flow

Lichthärtende, niedrigviskose Kompositmassen zur Individualisierung von Zahnersatz z. B. aus VITA ENAMIC.



VITA ADIVA LUTING SOLUTIONS

Befestigungssystem zur volladhäsiven, selbstadhäsiven und temporären Befestigung von Restaurationen.



SYSTEMKOMPATIBILITÄT

CAD/CAM-SYSTEME

VITA ENAMIC – SYSTEM LÖSUNGEN*

VITA bietet VITA ENAMIC mit spezifischen Haltersystemen für die CAD/CAM-Systeme:

- von Dentsply Sirona
- Ceramill mikro IC/Ceramill Motion 2 (Amann Gurrbach AG)
- Planmill 40/PlanMill 40S (Planmeca)

VITA ENAMIC – UNIVERSAL LÖSUNGEN*

VITA bietet VITA ENAMIC mit universellem Haltersystem für die CAD/CAM-Systeme:

- CORiTEC Serie (imes-icore GmbH)
- DGSHAPE DWX Serie (DGSHAPE Corporation)
- CS 3000 (Carestream Inc.)
- N4/R5/S1/S2/Z4/R5 (vhf manufacture AG)
- DMG ULTRASONIC-Serie (DMG Mori AG)
- Röders RXD Serie (Röders GmbH)
- Zfx Inhouse5x (Zfx GmbH)
- Milling UNIT M Serie (Zirkonzahn S.r.l.)
- Organical Desktop Serie (R+K CAD/CAM Technologie GmbH & Co. KG)

BEFESTIGUNGSSYSTEME**

VITA ENAMIC Versorgungungen können voll- und selbstadhäsiv befestigt werden. Die Befestigung erfolgt nach dem bewährten Protokoll für Feldspatkeramiken. Die Hybridkeramik wird mit Flusssäure (VITA ADIVA CERA-ETCH) geätzt (60 Sek.), gereinigt und danach silanisiert (VITA ADIVA C-PRIME).



Empfohlenes System

- **VITA ADIVA LUTING SOLUTIONS** (Voll-/Selbstadhäsiv)

Sonstige Systeme

- Variolink Esthetic (Ivoclar Vivadent), Vitique (DMG)
- NX3 (KerrHawe), Calibra Ceram (Dentsply Sirona), RelyX Ultimate (3M), Bifix QM (VOCO)
- PANA VIA V5 (Kuraray), DuoCem (Coltène)

IMPLANTATSYSTEME***



VITA IMPLANT SOLUTIONS (VITA ENAMIC IS, VITA CAD-Temp IS) sind über die integrierte Schnittstelle zur Klebe-/Titanbasis (TiBase, Sirona Dental GmbH) mit Implantatsystemen u. g. Hersteller kompatibel:

- Nobel Biocare
- Straumann
- Dentsply Sirona
- Zimmer
- Medentika
- CAMLOG
- BIOMET 3i
- BioHorizons
- Osstem
- Henry Schein

*) Der Umfang des Geometrie-/Farbangebots an VITA CAD/CAM Materialien kann für einzelne CAD/CAM-Systempartner bzw. -Systeme abweichen.

**) Selbstadhäsive Systeme dürfen ausschließlich für Kronenversorgungungen verwendet werden.

***) Eine aktuelle, umfassende Übersicht der TiBase-kompatiblen Implantatsysteme finden Sie unter www.vita-zahnfabrik.com/VITA_ENAMIC_IS#titan_compatibility

BESTE LÖSUNGEN IM PROZESS



- Verwenden Sie für die digitale Farbbestimmung das **VITA Easyshade V** und für die traditionelle Farbbestimmung z. B. den **VITA Linearguide 3D-MASTER**.



- Zur CAD/CAM-Fertigung stehen Ihnen **VITA ENAMIC** Rohlinge in diversen Geometrien, Transluzenz- und Chromastufen zur Verfügung.



- Verwenden Sie für die Hybridkeramik die lichthärtenden Malfarben **VITA AKZENT LC** und zur Individualisierung das Verblendkomposit **VITA VM LC flow**.



- Setzen Sie für Hybridkeramik die empfohlenen **VITA ENAMIC Polishing Sets** ein.



- Befestigen Sie Restaurationen aus Hybridkeramik volladhäsiv oder selbstadhäsiv mit **VITA ADIVA LUTING SOLUTIONS**.

* Hinweis „Optionale Prozessschritte“: Hybridkeramik kann nach dem Schleifen und Polieren direkt eingegliedert werden. Die Charakterisierung mit VITA AKZENT LC Malfarben und die Individualisierung mit Verblendkomposit sind optionale Prozessschritte.

WIR HELFEN IHNEN GERNE WEITER

> Mehr Informationen zu Produkten und zur Verarbeitung auch auf www.vita-zahnfabrik.com



Hotline Vertriebsupport

Zur Erfassung von Aufträgen und bei Fragen zur Lieferung, zu Produktdaten sowie Werbemitteln stehen Ihnen gerne Herr Udo Wolfner und sein Team vom Vertriebsinnendienst zur Verfügung.

► Phone +49 (0) 7761 / 56 28 90
Fax +49 (0) 7761 / 56 22 33
8.00 bis 17.00 Uhr CET
Mail info@vita-zahnfabrik.com



Technische Hotline

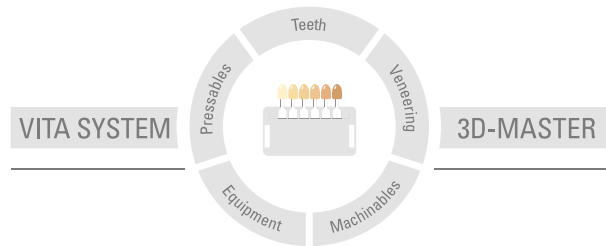
Bei technischen Fragen rund um die VITA-Produktlösungen können Sie gerne Herrn Dr. Michael Tholey und sein Team vom technischen Service kontaktieren.

► Phone +49 (0) 7761 / 56 22 22
Fax +49 (0) 7761 / 56 24 46
8.00 bis 17.00 Uhr CET
Mail info@vita-zahnfabrik.com

> Weitere internationale Kontakte finden Sie unter www.vita-zahnfabrik.com/contacts



Weitere Informationen zu VITA VITA ENAMIC
finden Sie unter: www.vita-enamic.com



Referenzen:

1. Interne Untersuchungen, VITA F&E:

VITA Zahnfabrik H. Rauter GmbH & Co. KG
Ressort Forschung und Entwicklung
Spitalgasse 3, 79713 Bad Säckingen, Deutschland
Dr. Enno Bojemüller, Leiter Festkörperanalytik VITA F&E, VITA Zahnfabrik,
Bad Säckingen
Dr.-Ing. Andrea Coldea, Materialentwicklung F&E, Bad Säckingen
Dr. Berit Müller, Projektleiterin VITA F&E, VITA Zahnfabrik, Bad Säckingen
Prof. Dr. Dr. Jens Fischer, Ressortleiter F&E, Bad Säckingen

2. Menini M.

Research Report: In-vitro-Test zur Fähigkeit der Hybridkeramik,
Kräfte zu absorbieren, Januar 2015.
Investigator: Dr. Maria Menini, Abteilung für festsitzenden und implantat
prothetischen Zahnersatz, Universität Genua, Italien

3. Giordano R.

Development of Novel All-Ceramic Restorations and Wear, Strength, and Fatigue of
Restorative Materials
Research Report, Juli 2013
Principal Investigator: Russell Giordano, D.M.D., D.M.Sc., Director of Biomaterials
Boston University, Goldman School of Graduate Dentistry, Department of
Biomaterials, Boston MA, USA

Für detaillierte Testdaten siehe Technisch-Wissenschaftliche Dokumentation
VITA ENAMIC®
Download via www.vita-enamic.com

Zur Beachtung: Unsere Produkte sind gemäß Gebrauchsinformationen zu verwenden.
Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die sich aus unsachgemäßer Handhabung
oder Verarbeitung ergeben. Der Verwender ist im Übrigen verpflichtet, das Produkt vor
dessen Gebrauch auf seine Eignung für den vorgesehenen Einsatzbereich zu prüfen.
Eine Haftung unsererseits ist ausgeschlossen, wenn das Produkt in nicht vertraglichem
bzw. nicht zulässigem Verbund mit Materialien und Geräten anderer Hersteller verarbei-
tet wird und hieraus ein Schaden entsteht. Die VITA Modulbox ist nicht zwingender
Bestandteil des Produktes. Herausgabe dieser Gebrauchsinformation: 2022-11

Mit der Herausgabe dieser Gebrauchsinformation verlieren alle bisherigen Ausgaben
ihre Gültigkeit. Die jeweils aktuelle Version finden Sie unter www.vita-zahnfabrik.com

VITA Zahnfabrik ist zertifiziert und folgende Produkte tragen die Kennzeichnung

CE 0124

VITA ENAMIC®, VITA ADIVA®, VITA AKZENT® LC

In diesem Dokument genannten Produkte/Systeme anderer Hersteller sind eingetra-
gene Marken der jeweiligen Hersteller.


Danksagung:

Herrn ZTM Maurice T. Anderson (Bad Säckingen, Deutschland) danken wir für die
Herstellung vielfältiger VITA ENAMIC-Rekonstruktionen.

Herrn Dr. med. dent. Sebastian Horvath (Jestetten, Deutschland) für die Bereitstellung
seiner Praxisräume für Fotoaufnahmen.

MD Rx only

VITA

 VITA Zahnfabrik H. Rauter GmbH & Co. KG
Spitalgasse 3 · D-79713 Bad Säckingen · Germany
Tel. +49(0)7761/562-0 · Fax +49(0)7761/562-299
Hotline: Tel. +49(0)7761/562-222 · Fax +49(0)7761/562-446
www.vita-zahnfabrik.com · info@vita-zahnfabrik.com
 facebook.com/vita.zahnfabrik